



# Ausfällhilfe

für den Depotauftrag zur Übertragung  
von Investmentvermögen



## Allgemeine Hinweise

- Das Eröffnungsformular muss der Fondsdepot Bank (FodB) im Original vorliegen.
  - Postanschrift: Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof
  
- Das Formular muss leserlich ausgefüllt sein. Änderungen und Streichungen müssen vom Kunden und Berater gegengezeichnet werden.
  
- Das Formular muss von allen Depotinhabern bzw. gesetzlichen Vertretern unterschrieben werden.

## Allgemeine Hinweise

Der Zahlungsverkehr wird ab dem 01.02.2014 europaweit harmonisiert. Das heißt, innerdeutsche Zahlungen und Zahlungen innerhalb der Europäischen Union, Island, Liechtenstein, Norwegen, Monaco und der Schweiz werden nach denselben Regeln abgewickelt.

Kontonummer und Bankleitzahl werden abgelöst von IBAN (International Bank Account Number) und BIC (Business Identifier Code). Hierbei handelt es sich um europaweit gültige Kontodaten.

Beispiel für Überweisungen zu Gunsten des Depots aus dem In- & Ausland in EUR:

Kontonummer:	0914405500
Bankleitzahl:	600 600 00
IBAN:	DE60 6008 0000 0914 4055 00
BIC:	DRESDEFF600

### SEPA-Lastschriftmandat:

Jedes Mandat erhält eine Mandatsreferenz. Die Mandatsreferenz ist ein vom Zahlungsempfänger (FodB) individuell vergebenes Kennzeichen eines Mandats.

Pro Depot kann ein Standardmandat hinterlegt werden. Ist die Bankverbindung für Pläne/Produkte identisch, wird das Mandat vom Depot verwendet. Bei abweichenden Bankverbindungen ist ein weiteres Mandat je Bankverbindung erforderlich.

Für Lastschrifteinzüge vom FodB Geldkonto sind keine Mandate erforderlich, da das Depot und Geldkonto in einem Institut geführt werden.

# Depotauftrag Übertragung von Investmentvermögen

zur Fondsdépôt Bank GmbH

Der Auftrag kann nur ausgeführt werden, wenn dieser im Original vorliegt.  
(Kein Telefax o. Ä., keine Kopie dieses Formulars.)

Formulareingabe löschen

### Bisherige depotführende Investmentgesellschaft/Bank

Name/Bezeichnung  
 Straße, Hausnummer  
 PL Ort

### 1. Depotinhaber des bestehenden Depots (Übertragender)

Depot-Nr.

Name, Vorname/n  
 Geburtsdatum, Identifikationsnummer  
 Straße, Hausnummer, Telefon\*  
 PL Ort, E-Mail\*

### 2. Depotinhaber des bestehenden Depots (Übertragender)

Name, Vorname/n  
 Geburtsdatum, Identifikationsnummer  
 Straße, Hausnummer, Telefon\*  
 PL Ort, E-Mail\*

Ich/Wir erteile/n hiermit – als Inhaber des bei der o. g. angegebenen Investmentgesellschaft/Bank geführten Depots – der depotführenden Stelle den Auftrag zur Übertragung der auf Seite 2/3 aufgeführten Anteile oder Aktien an Investmentvermögen (im Nachfolgenden „Investmentanteile“ genannt) auf das nachfolgend angegebene (ggf. noch zu eröffnende) Depot bei der Fondsdépôt Bank GmbH (im Nachfolgenden „Bank“ genannt).

### 1. Depotinhaber (Empfänger)

Depot-Nr.

Name, Vorname/n  
 Geburtsdatum, Identifikationsnummer  
 Straße, Hausnummer, Telefon\*  
 PL Ort, E-Mail\*

### 2. Depotinhaber (Empfänger)

Name, Vorname/n  
 Geburtsdatum, Identifikationsnummer  
 Straße, Hausnummer, Telefon\*  
 PL Ort, E-Mail\*

Darüber hinaus erteile/n ich/wir den Auftrag, alle bestehenden Sparpläne einzustellen und das Depot bei der o. g. Investmentgesellschaft/Bank zu schließen. (Eine Depotschließung kann bei Gemeinschaftsdepots nur durch alle Depotinhaber gemeinsam veranlasst werden.)

Hiermit widerrufe/n ich/wir meinen/unseren Freistellungsauftrag für Kapitalerträge.

Ich/Wir möchte/n meinen/unseren Freistellungsauftrag für Kapitalerträge ändern. Bitte übersenden Sie mir/uns einen entsprechenden Vordruck.

### Pflichtangaben und Erläuterungen zu den Arten der Übertragung:

Zusätzliche Hinweise finden Sie auf Seite 3/3 des Formulars.

Bei Übertragung muss zwingend eine der nachfolgend aufgeführten Übertragungsarten gewählt werden:

- Übertragung ohne Gläubigerwechsel** – Übertragungen auf eigene Depots gelten steuerrechtlich nicht als Gläubigerwechsel. Eine Meldung an das Finanzamt erfolgt daher nicht. Anschaffungsdaten werden dem neuen Depotführer innerhalb von Deutschland übermittelt.
- Übertragung auf Einzeldepot des Ehepartners/Gemeinschaftsdepot der Ehepartner (oder umgekehrt)** – Übertragungen vom Einzeldepot eines Ehegatten auf das Gemeinschaftsdepot der Ehegatten (oder umgekehrt) oder auf ein Einzeldepot des anderen Ehegatten gelten als unentgeltliche Übertragungen. In diesen Fällen erfolgt eine Meldung an das Finanzamt. Anschaffungsdaten werden dem neuen Depotführer innerhalb von Deutschland übermittelt.
- Übertragung aufgrund von Schenkung** – Schenkweise Übertragungen sind unentgeltlich. In diesen Fällen erfolgt eine Meldung an das Finanzamt. Anschaffungsdaten werden dem neuen Depotführer innerhalb von Deutschland übermittelt.
- Übertragung aufgrund von Erbschaft** – Depotübergänge im Wege der Erbschaft sind unentgeltliche Übertragungen. In diesen Fällen erfolgt eine Meldung an das Finanzamt. Anschaffungsdaten werden dem neuen Depotführer innerhalb von Deutschland übermittelt.
- Entgeltliche Übertragung mit Gläubigerwechsel** – Entgeltliche Übertragungen mit Gläubigerwechsel sind Übertragungen auf Depots Dritter, die nicht unentgeltlich erfolgen. Die Übertragung gilt als Veräußerung des Investmentanteilsbestandes und ist damit grundsätzlich steuerpflichtig.

\* Die Erstellung dieser Auskünfte ist freiwillig.  
Fondsdépôt Bank GmbH, Windmühlenweg 12, 95030 Hof

Bitte zurücksenden an: Fondsdépôt Bank GmbH, 95030 Hof zur Weitergabe an die bisherige depotführende Investmentgesellschaft/Bank.

Hier sind die Daten der **abgebenden** Investmentgesellschaft / Bank anzugeben.

Bitte geben Sie hier die **Depotnummer** der abgebenden Investmentgesellschaft / Bank an.

Die **Angaben** des **übertragenden** Depotinhabers sind hier einzutragen. Wichtig: Gibt es einen 2. Depotinhaber, diese Daten bitte **nicht vergessen**.

Bitte geben Sie hier die **Zieldepotnummer** der **Fondsdépôt Bank** an.

Die Angaben des Depotinhabers bei der FodB sind **hier** einzutragen. Wichtig: Gibt es einen 2. Depotinhaber, diese Daten bitte **nicht vergessen**.

Die Löschung des übertragenden Depots / FSA / ... können Sie hier **beauftragen**.

Eine Angabe zur **Art** der **Übertragung** ist **verpflichtend**, da diese ansonsten **nicht** ausgeführt werden kann.

**Pflichtangaben zum Verwandtschaftsverhältnis bei Gläubigerwechsel**

Bitte das persönliche Verwandtschaftsverhältnis zwischen Übertragendem und Empfänger angeben. Der Übertragende ist (bitte nachfolgend kennzeichnen):

- Ehegatte/Lebenspartner
- Elternteil/Großelternanteil
- Schwiegerkind
- geschiedener Ehegatte/Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft
- Kind/Stiefkind
- Schwester/Bruder
- Schwiegerelternanteil
- Enkel/Urnenkel
- Nichte/Neffe
- Stiefelternanteil
- Sonstige: \_\_\_\_\_

**Übertragung der Verrechnungstöpfe** (Nur bei Gesamtübertragung ohne Gläubigerwechsel in Verbindung mit Depotschließung möglich.)

- Alle Verrechnungstöpfe sollen übertragen werden.
- oder:  Allgemeiner Verlustverrechnungstopf  Verlustverrechnungstopf Aktien  Topf „noch nicht angerechnete ausländische Quellensteuer“

**Bestandstrennung**

Bitte übertragen Sie zunächst alle Investmentanteile auf mein bestehendes Zusatzdepot (Aktivdepot). Nach Erhalt und Verarbeitung der zugehörigen Anschaffungsdaten werden Investmentanteile, welche vor dem 1. Januar 2009 angeschafft worden sind, dem Erstdepot (Passivdepot) zugeordnet.

**Übertragung von Anteilen an Investmentvermögen**

Die Investmentanteile sollen  gemäß beigemietem aktuellem Depotauszug, **sonst** gemäß den unten aufgeführten Investmentvermögen übertragen werden. Hinweis: Bitte tragen Sie die ISIN, den Fondsnamen sowie die Anzahl der zu übertragenden Investmentanteile vollständig ein, damit der Auftrag eindeutig ist.

SIN/Fondsname	Anzahl der zu übertragenden Investmentanteile

Hinweis: US-amerikanische Investmentanteile können nicht übertragen werden.

Aufgrund unterschiedlicher Übertragungsmodalitäten bei den einzelnen Verwahrstellen kann es vorkommen, dass nur ganze Investmentanteile übertragen werden können. In diesen Fällen müssen Anteilbruchteile verkauft werden. Der Verkaufserlös soll auf die nachfolgend genannte Bankverbindung überwiesen werden.

Kontoinhaber (Name, Vorname) \_\_\_\_\_

Kreditinstitut (Name, Ort) \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ Konto-Nr. \_\_\_\_\_ nur für Kontoverbindungen außerhalb Deutschlands

IBAN \_\_\_\_\_

Bitte beachten, dass ab dem 1. Februar 2014 die IBAN gefüllt sein muss. Bitte erfragen Sie Ihre komplette IBAN bei Ihrem Kreditinstitut.

Verwendungszweck \_\_\_\_\_

Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis und bin/sind damit einverstanden, dass die Bank im Zusammenhang mit dem Angebot einer umfangreichen Palette an Investmentvermögen eine Aufwandsentschädigung (Listinggebühr) von den Investmentgesellschaften erhält. Für ihre Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Vertrieb und der Vermittlung von Anteilen oder Aktien an Investmentvermögen (im Nachfolgenden „Investmentanteile“ genannt) erhält die Bank neben der Provision gemäß Nr. 13 Absatz (1) Satz 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Fondsdépôt Bank GmbH (im Nachfolgenden „AGB“ genannt) von den jeweiligen Investmentgesellschaften zeitanteilige Bestandsvergütungen aus der der jeweiligen Investmentgesellschaft zuzufließenden Verwaltungsvergütung und/oder Vertriebsprovision. Die Höhe dieser zeitanteiligen Bestandsvergütung wird auf Grundlage des von der Bank verwahrten Anteilbestandes als Prozentsatz des Anteilwertes berechnet und beträgt – je nach Investmentgesellschaft und Investmentvermögen – bis zu 1,9 % p. a. des Anteilwertes. Mir/Uns entstehen hierdurch keine zusätzlichen Kosten, da diese zeitanteiligen Bestandsvergütungen aus den dem jeweiligen Investmentvermögen belasteten Vergütungen von der Investmentgesellschaft an die Bank gezahlt wird.

Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis und bin/sind damit einverstanden, dass die Bank ihren Vertriebspartnern Vertriebsprovisionen z. B. einmalige Vergütungen aus ihrer Provision gemäß Nr. 13 Absatz (1) Satz 1 der AGB oder anteilige Vergütungen aus dem Depotführungsentgelt sowie zeitanteilige Bestandsvergütungen in Abhängigkeit zu den vermittelten Investmentvermögen und Einlagen gewährt. Die Höhe der zeitanteiligen Bestandsvergütung für Investmentvermögen wird auf Grundlage des von dem jeweiligen Vertriebspartner vermittelten Anteilbestandes als Prozentsatz des Anteilwertes berechnet und beträgt – je nach Investmentgesellschaft und Investmentvermögen – bis zu 1,5 % p. a. des Anteilwertes. Darüber hinaus gewährt die Bank ihren Vertriebspartnern unter Umständen geldwerte Zuwendungen in Form von Sachleistungen (z. B. Schulungen).

Nähere Informationen zu von der Bank erhaltenen oder gewährten Vergütungen bzw. Zuwendungen kann/können ich/wir bei der Bank anfordern.

Ich/Wir verzichte/n auf meine/unsere, aus den oben dargestellten Provisionszahlungen herrührenden jetzigen und zukünftigen Ansprüche, von der Bank und/oder deren Vertriebspartnern diese herauszuverlangen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_  Unterschriften des/der Depotinhaber(s), des/der gesetzlichen Vertreter(s) bzw. des/der Bevollmächtigten bei der Bestandsübernahme

Eine **Angabe** zum Verwandtschaftsgrad zwischen den Übertragenden ist bei Gläubigerwechsel **verpflichtend**, da die Übertragung ansonsten nicht ausgeführt werden kann.

Ist die Übertragung der Verrechnungstöpfe gewünscht, bitte **hier** ankreuzen.

Für eine Bestandstrennung der zu übertragenden Anteile bitte **hier** ankreuzen.

Bitte tragen Sie **hier die ISIN** der zu übertragenden Anteile ein.

Für den Fall, dass Bruchstücke verkauft werden müssen, bitte hier die **Bankverbindung** angeben. Der Verwendungszweck ist **optional und frei wählbar**.

Die **Unterschrift des Übertragenden (bzw. des Bevollmächtigten)** bitte nicht vergessen. Wichtig: Bei der **Löschung** des **ursprünglichen** Depots benötigen wir bitte die Unterschriften **aller** Depotinhaber.